

Zeichen	57/2012
Status-Modellierung	intern geprüft
Status-Test	erfasst
Status Testgenerator	erfasst
Umsetzung	K



OSCI® ist eine registrierte Marke  
der Freien Hansestadt Bremen

## Aufnahme des Elements „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ in die Nachricht 0510

### Problemstellung

Bei den Bruttonachrichten 0502, 0504 und 0515 prüft das BZSt anhand der mitgeteilten Steueridentifikation (VBM oder IdNr) und dem im Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ mitgeteilten Geburtsdatums die Identität des Betroffenen vor der Nachrichtenverarbeitung. Ist das Geburtsdatum an dieser Stelle nicht mit dem in der IdNr-Datenbank identisch wird die Nachricht mit dem fachlichen Fehlercode 30016 zurückgewiesen.

Darüber hinaus ermöglicht das Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ die Korrektur eines, in der IdNr-Datenbank, falsch gespeicherten Geburtsdatums, indem die Meldebehörde in diesem Element das beim BZSt gespeicherte Geburtsdatum angibt und im Element „bruttomeldedaten“ das korrigierte Geburtsdatum.

Mit der Aufnahme des Elements „bruttomeldedaten“ in die Nachricht 0510 ist diese Nachricht nunmehr ebenfalls eine Bruttonachricht, mit der Daten zu einem Betroffenen geändert werden können. Durch das fehlende Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ gilt dies jedoch nur eingeschränkt.

### Lösung

Das Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ wurde in die Nachricht 0510 aufgenommen.

# Antragsdetails

Antragsteller: BZSt

Erfasst am: 24.10.2012

Bezug:

## Analyse des Änderungsantrags

Bei den Bruttonachrichten 0502, 0504 und 0515 prüft das BZSt anhand der mitgeteilten Steueridentifikation (VBM oder IdNr) und dem im Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ mitgeteilten Geburtsdatum die Identität des Betroffenen vor der Nachrichtenverarbeitung. Ist das Geburtsdatum an dieser Stelle nicht mit dem in der IdNr-Datenbank identisch wird die Nachricht mit dem fachlichen Fehlercode 30016 zurückgewiesen.

Darüber hinaus ermöglicht das Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ die Korrektur eines, in der IdNr-Datenbank, falsch gespeicherten Geburtsdatums, indem die Meldebehörde in diesem Element das beim BZSt gespeicherte Geburtsdatum angibt und im Element „bruttomeldedaten“ das korrigierte Geburtsdatum.

Mit der Aufnahme des Elements „bruttomeldedaten“ in die Nachricht 0510 ist diese Nachricht nunmehr ebenfalls eine Bruttonachricht, mit der Daten zu einem Betroffenen geändert werden können. Durch das fehlende Element „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ gilt dies jedoch nur eingeschränkt.

## Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Aufnahme des Elements „plausibilitaetsteuerpflichtiger“ in die Nachricht 0510.

## Bewertung

Bewertungskriterien										Aufwandsschätzung	
Gesetzliche Vorgabe	Fehler	Eindeutigkeit	XÖV-Konformität	Erleichterung MB	Erleichterung AB	XMeld-Prozesse	Wartbarkeit	Fachlicher Aspekt	Detail	Modellierung	
										Test	
										Hersteller	
										Betroffene Dokumente	
										Spezifikation	
										Has	
										Verwandte CRs	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		

**Bewertet durch: EG13-08**

**Bewertet am: 2013-09-10**

Das Element Plausibilität Steuerpflichtiger soll in die Nachricht 510 aufgenommen werden.

## Bearbeitung

Wartend auf:

Betrifft	Aktivität	Status Mod	Status Test
KoSIT	plausibilitaetsteuerpflichtiger“ in Nachricht 0510 aufnehmen	2013-12-01	
Spezifikation	Plausibilitaetsteuerpflichtiger Position ändern (siehe auch 0502)	2013-12-10	
Versionshistorie	Versionshistorie BZSt-Kapitel und Anhang fortschreiben	2013-12-10	

**Bearbeitet durch: JH/CH**

**Bearbeitet am: 2013-11-28**

Umsetzung soll definitiv zum BMG erfolgen. Nach Einschätzung des BZSt kann die Umsetzung durch die KoSIT erfolgen. Danach erfolgt eine Vorstellung in AG Modellierung.

---

**Bearbeitet durch: AG Mod****Bearbeitet am: 2013-12-10**

---

**Beschluss:**

- Das Element "plausibilitaetsteuerpflichtiger" wird jetzt auch in die Nachricht 0510 aufgenommen (an dieselbe Stelle wie in Nachricht 0502). Damit ist diese Nachricht konsistent mit den anderen Nachrichten (0502, 0504 und 0515) strukturiert und BZSt kann die Datenintegration entsprechend plausibilisieren.

**Diskussion der folgenden Regelung zum Prozess:**

- (1) Es wird gebilligt, dass im Prozess "Beendigung der Zuständigkeit" gleichzeitig ein korrigiertes Geburtsdatum in die Nachricht 0510 eingetragen wird (ohne dass das vorher separat durch eine Änderungsmitteilung 0502 mitgeteilt worden ist). Durch das neue Element lässt sich für das BZSt dieser Prozess abbilden.
- (2) Es wird aber ausgeschlossen, dass im Prozess "Beendigung der Zuständigkeit" gleichzeitig die Korrektur eines Geburtsdatums in die Nachricht 0510 eingetragen wird. Die Korrektur eines Geburtsdatums (wie auch Korrekturen anderen Datenfelder) ist vielmehr in einer separaten Änderungsmitteilung 0502 mitzuteilen. Nachricht 0510 ist so anzupassen, dass sie keine Bruttonachricht mehr ist.

**Ergebnis der Diskussion: AG Modellierung spricht sich mehrheitlich für Alternative (1) aus.**

Umsetzung: Nachricht 0510 überarbeiten, Element an dieselbe Position schieben wie in Nachricht 0502.

---

**Bearbeitet durch: KoSIT/JH****Bearbeitet am: 2013-12-10**

---

Das Element wurde in die Nachricht 0510 aufgenommen. Die Versionshistorien wurden fortgeschrieben.

Der CR ist erledigt.

---

**Bearbeitet durch: interne QS****Bearbeitet am: 2014-03-11**

---

Umsetzung geprüft: ok.

Versionshistorien:

- BZSt-Kapitel
- Anhang

---

**Bearbeitet durch: QS-Instanz****Bearbeitet am: 2014-03-20**

---

Die QS-Instanz stimmt der Ausgestaltung zu.

---

**Bearbeitet durch: QS XMeld****Bearbeitet am: 2014-06-17**

---

Die QS-Instanz nimmt diesen Änderungsantrag ab.